Prometheus

Prometheus - Das Freheitsinstitut gemeinnützige gGmbH (**Prometheus**) ist eine 2014 von dem als libertär geltenden FDP-Bundestagsabgeordneten Frank Schäffler gegründete Denkfabrik, die mit gezielten Kampagnen an einem gesellschaftlichen Wandel arbeiten will.[1] 2015 hat die Initiative Neue Soziale Marktwirtschaft (INSM) ein kurzes Video mit Clemens Schneider produziert, in dem Prometheus vorgestellt wird.[2] Im gleichen Jahr stellte Schäffler Prometheus bei der 2015 European Students For Liberty Conference vor. Gold Sponsors der Konferenz waren u.a. Imperial Tobacco, die Friedrich A. von Hayek - Gesellschaft und das Cato Institute; zu den Silver Sponsors gehörte Prometheus.

Prometheus - Das Freiheitsinstitut	
Hauptsitz	Mulackstraße 29, 10119 Berlin
Gründung	2014
Tätigkeitsbereich	Neoliberale Denkfabrik
Mitarbeiter	
Etat	
Webadresse	prometheusinstitut.de

Prometheus ist Teil des Atlas Network.[3][4] Dieses Netzwerk gründet, fördert und koordiniert weltweit konservative und libertäre Organisationen. Dem Atlas Network gehört auch das Heartland Institute an, das den menschengemachten Klimawandel leugnet und Klimaschutzmaßnahmen bekämpft. Großspender des Netzwerks sind bz w. waren die John Templeton Foundation, die Sarah Scaife Foundation[5], Stiftungen des Ölmilliardärs Charles G. Koch sowie der Donors Trusts, der Spendern die Möglichkeit bietet, Spenden anonym weiterzuleiten (Großspenderin des Donors Trust ist mittelbar die Familie von Charles G. Koch). Lawson Bader, Vorstandsmitglied des Atlas Network, ist gleichzeitig Präsident und CEO des Donors Trust und Mitglied der John Templeton Foundation.[6]

Prometheus erhielt 2023 eine Spende in Höhe von 256.735 Dollar von der Templeton Foundation, der größten Spenderin des Atlas Network, für das Projekt The Freedom Accelerator: Reviving German Freedom Movement. Die Templeton Foundation präsentiert ihre Unterstützung für Atlas als Hilfe für die Armen. Die Atlas-Gruppen verstünden, dass die Armen sich selbst von der Armut befreien, wenn staatliche Schranken hierfür beseitigt werden. („the poor will lift themselves from poverty, after the removal of government-imposed barriers to opportunity“).[7] Ausgewählte Fellows von Prometheus erhalten 2024 von Atlas ein Stipendium in Höhe von 20 Tsd. Euro, um zu lernen, was ein „freedom entrepreneur“ ist.[8] Im folgenden Jahr beträgt des Stipendium 10 Tsd. Euro. Im deutschen Lobbyregister hat Prometheus die Angaben zu „Jährliche Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung“ verweigert.[9]

Das Schulungsmaterial Unsere Wirtschaft wurde von der „Foundation for Economic Education“ (FEE) erstellt und ins Deutsche übersetzt. Die FEE ist eine libertäre Denkfabrik, die in erheblichem Umfang von den Stiftungen der Gebrüder Koch finanziert wird und Verbindungen zum Cato Institute hat.[10]

Interessante Inhalte? Die Lobbypedia soll aktuell bleiben und wachsen. Helfen Sie dabei! Stärken Sie LobbyControl jetzt mit einer Spende und werden Sie Teil der LobbyControl-Gemeinschaft. Dankeschön!

Jetzt spenden!

Inhaltsverzeichnis

1 Positionen und Aktivitäten ... 2
1.1 Kampagne zur Privatisierung des öffentlichen Rundfunks ... 2
1.2 Ablehnung von staatlichen Maßnahmen zum Verbraucherschutz ... 3
1.3 Klimawandel/Klimaschutz ... 3
1.4 Kryptowährungen statt staatlichem Geld ... 4
1.5 Abschaffung der Unternehmensbesteuerung statt Mindeststeuer ... 4
1.6 Diffamierung der Deutschen Umwelthilfe ... 4
1.7 NGO Observer ... 4
2 Verbindungen ... 4
2.1 Atlas Network ... 4
2.2 EPICENTER ... 5
2.3 Tax Foundation ... 5
2.4 Consumer Choice Center ... 6
2.5 Tabakkonzern Japan Tobacco ... 6
2.6 Bundesverband der Tabakwirtschaft und neuartiger Erzeugnisse (BVTE) ... 6
3 Organisationsstruktur und Personal ... 6
3.1 Geschäftsführer ... 6
3.2 Kuratorium ... 7
3.3 Finanzierung ... 7
4 Zitat Schäffler ... 7
5 Aktuelle Informationen aus der Welt des Lobbyismus ... 7
6 Einzelnachweise ... 7

Positionen und Aktivitäten

Prometheus - Das Freiheitsinstitut gemeinnützige GmbH ist eine 2014 von Frank Schäffler gegründete Denkfabrik, die sich für eine schrankenlose unternehmerische Freiheit einsetzt. Staatliche Eingriffe zum Schutz der Verbraucher, der Arbeit oder der Umwelt werden als Bedrohung der Freiheit wahrgenommen und deshalb grundsätzlich abgelehnt. Auch Maßnahmen des sozialen Ausgleichs werden als unvereinbar mit einer freiheitlichen Wirtschaftsordnung betrachtet. Für den Gründer, Geschäftsführer und Gesellschafter Frank Schäffler erfordert die Freiheit sogar Ungleichheit.[11] Wer sie nivelliere, müsse die individuelle Freiheit zerstören, indem er persönliches Eigentum einziehe und verstaatliche. Für Schäffler ist die Zeit des Manchester Kapitalismus im 19. Jahrhundert vorbildlich.[12] Aufgabe von Freiheitsfreunden sei es "Alternativen zum nimmersatten Wohlfahrtsstaat, zum schleichenden Zentralismus und zur fortschreitenden Entmündigung jedes Einzelnen aufzuzeigen".[13]

Kampagne zur Privatisierung des öffentlichen Rundfunks

Zu den ersten Maßnahmen zählt eine im Mai 2015 in Printmedien und sozialen Netzwerken lancierte Kampagne zur Privatisierung des öffentlich-rechtlichen Rundfunks. Als Argumentationshilfe dient dabei ein Gutachten neoliberaler Wirtschaftswissenschaftler.[14]

Ablehnung von staatlichen Maßnahmen zum Verbraucherschutz

Staatliche Regelungen und Empfehlungen zum Schutz der Verbraucher werden als „Kindermädchen“-Aktionen diffamiert.[15] In diesem Zusammenhang kritisiert Co-Geschäftsführer und Managing Director Clemens Schneider das Werbeverbot für Tabakprodukte und stellt die Frage, wie Gesetzgeber und Richter eigentlich solch massive Eingriffe in die unternehmerische Freiheit rechtfertigten.[16]

Klimawandel/Klimaschutz

Zum Thema „Klimawandel“ äußerte sich Schäffler 2014 wie folgt: „Ich bekenne hiermit: Ich bin ein Klimaskeptiker. Und wird es dennoch ein wenig wärmer, dann freue ich mich über die besseren Ernteerträge, die milderen Winter und den besseren Wein. Schaffen wir doch alle direkten und indirekten Subventionen im Energiebereich ab und lassen wir Unternehmen und Verbraucher entscheiden, welche Energieversorgung sie wünschen.“[17] Diese Aussage hat Schäffler später relativiert ("Ich bin nicht aus der Ecke raus, ich würde [den Artikel] heute so nur nicht mehr schreiben"), doch verbreitet Prometheus weiterhin Aussagen, nach denen es für Klimaschutzmaßnahmen keinen Handlungsbedarf gebe. So wird in einem Gastbeitrag im Jahresbericht 2022/23 auf Michael Shellenberger verwiesen, der davor warnt, die Erderwärmung als Katastrophe zu bezeichnen.[18] Shellenberger appelliere an die Anpassungsfähigkeit und Innovationskraft der Menschen. Beispielsweise sei weltweit ein Großteil der Menschen fähig, bei hohen Temperaturen zu leben und sogar Lebensmittel anzubauen, sofern ausreichend Maschinen, Dünger und Bewässerung sichergestellt seien. Insbesondere die Deutschen neigten zum Alarmismus, obwohl die CO2-Emissionen sich nicht verschlechtert hätten. In einem Interview für den podcast der Klimafaktenleugner-Organisation Heartland Institute erklärte Shellenberger im Juli 2020: "Climate needs to have its importance diminished. It’s not the most important environmental problem in the world. The main function of IPCC appears to be to terrify people. I don’t know what else it does.”(zitiert nach [19])

Für das Kuratoriumsmitglied Thomas Mayer ist immer noch offen, ob der Klimawandel menschengemacht ist und unsere Lebensumstände sich dadurch verschlechtern. So bedauert er in einem Gastbeitrag für die "Welt", dass wir bereit seien, „eine mögliche Bedrohung unserer Lebensumstände in der fernen Zukunft durch eine möglicherweise von menschlichen Aktivitäten verursachte Erwärmung der Erdatmosphäre abzuwehren“.[20] Im Gegensatz zu einem Meteoriteneinschlag oder einer die menschliche Existenz bedrohenden Pandemie erscheine uns die Bedrohung durch den Klimawandel berechenbar. Klimawissenschaftler, auf die Greta Thunberg sich bezieht, sind für Mayer „Aktivisten im Wissenschaftspelz“. Nach seiner Auffassung müssen Stimmen, die Zweifel an dem Bedrohungsszenario äußern, durch Ausgrenzung zum Schweigen gebracht werden, denn sonst könnten ja Zweifel aufkommen, ob die vielen öffentlichen Gelder gut angelegt seien. Das Ergebnis sei eine Schweigespirale. Das Buch von Mayer „Die Ordnung der Freiheit und ihre Feinde. Vom Aufstand der Verfassung gegen die Herrschaft der Eliten“ wird auf der Webseite der Friedrich Naumann-Stiftung wie folgt besprochen: „Häufig zitiert wird...das „Europäische Institut für Klima & Energie“, das weder ein Institut, noch europäisch, noch eine Vereinigung von Klimawissenschaftler*innen ist, sondern ein Verein, der den wissenschaftlichen Konsens darüber, dass die globale Erwärmung menschengemacht ist, ablehnt. Von Stimmen aus Wissenschaft und Presse wird der Verein als Zentrum der politisch aktiven und organisierten Klimaleugnerszene in Deutschland beschrieben. Bei einem Wissenschaftler kann man sich eigentlich nicht vorstellen, dass er seine Quellen nicht prüft, vielmehr muss man davon ausgehen, dass Mayer hier seine Leserinnen und Leser bewusst hinters Licht führen oder die Weltanschauung einer ganz bestimmten Klientel bedienen will. Richtet sich das Buch allerdings an eine größere Leserschaft außerhalb dieser Blase, dann ist sein Umgang mit Quellen als zumindest unredlich zu bezeichnen.“[21]

Kryptowährungen statt staatlichem Geld

Nach Meinung von Florian A. Hartjen, Direktor (Strategie und Entwicklung) bei Prometheus, sollte es auch einen Wettbewerb der Währungen geben. In seiner Publikation „Ein Vorgeschmack auf den Geldwettbewerb “ kommt er zu dem folgenden Schluss: „Es erscheint im Vergleich…wie Hohn, dass wir außerhalb der Blockchain dazu gezwungen werden, das ungedeckte, intransparente und für politische Zwecke manipulierte Geld des Staates zu gebrauchen. Auf der Blockchain würde ein solcher Token nur als „Shitcoin“ bezeichnet. Als Kryptowährung mit unklarem oder gar keinem Wert.“[22]

Abschaffung der Unternehmensbesteuerung statt Mindeststeuer

Zur globalen Mindeststeuer äußerte sich Hartjen wie folgt: "Beharrlich hält sich die Unternehmenssteuer. Nun soll es eine globale Mindeststeuer für mehr Gerechtigkeit sorgen. Das ist von Vornherein zum Scheitern verurteilt, denn gerecht wäre nur ein Ende der Unternehmensbesteuerung.“[23]

Diffamierung der Deutschen Umwelthilfe

Im Jahr 2018 verlieh PROMETHEUS den „Goldenen Engel der Scheinheiligkeit“ an die Deutsche Umwelthilfe.[24] Unter anderem warft das Institut der Deutschen Umwelthilfe eine Rhetorik vor, die man fast wortgleich im rechten bis rechtsradikalen Umfeld finde. Das Klimaleugnerinstitut EIKE empfahl das Begründungsschreiben auf seiner Webseite.[25]

NGO Observer

Im Januar 2019 startete Prometheus die Webseite *NGO Observer*. Nach eigenen Angaben will Prometheus dort über "kritikwürdiges Verhalten" von NGOs berichten. Eine Kritik von Oxfam an dieser Aktion ist hier abrufbar.

Verbindungen

Atlas Network

Prometheus gehört, wie die Friedrich A. von Hayek - Gesellschaft, zum Atlas Network. Atlas hat über die Gründung ihres Partners Prometheus ausführlich berichtet.[26] Tom G. Palmer, bei Atlas zuständig für internationale Programme sowie Senior Fellow des Cato Institute und Direktor der Cato University[27], hat bei der Eröffnungsfeier von Prometheus eine Ansprache gehalten.[28] Clemens Schneider, Co-Geschäftsführer und Managing Director von Prometheus, referierte beim Europe Liberty Forum 2018, das von Atlas veranstaltet wurde.[29] Hauptsponsor der Veranstaltung war die John Templeton Foundation. Im Jahresbericht 2022 von Prometheus heißt es „Als Teil des Atlas Networks…können (wir) im Rahmen verschiedenerer Veranstaltungen mit Mitstreitern für die Freiheit aus aller Welt in einen fruchtbaren Dialog treten.[30]

Dem Atlas Network gehört auch das Heartland Institute an, dessen wichtigstes Ziel der Kampf gegen den Klimaschutz ist.[31][32] Zu den Mitgliedern des Board of Directors des Atlas Network gehört Lawson Bader, Präsident und CEO des Donor Trusts, der das Heartland Institut über Spenden finanziert.[33] Die Atlas Economic Research Foundation war Co-Sponsor der "International Conference on Climate Change" 2009 und 2010 des Heartland Institute.[34][35] Co-Sponsor der Konferenz im Jahr 2010 war neben der Atlas Research Foundation auch die Klimaleugner-Organisation Europäisches Institut für Klima und Energie (EIKE), dessen Partner das Heartland Institute ist.

EPICENTER

Seit Oktober 2022 ist Prometheus Teil des Netzwerks EPICENTER (European Policy Information Center), dem die folgenden weiteren libertären Denkfabriken angehören: Center for Political Studies (Dänemark), Civil Development Forum (Polen), Institut Economique Molinari (Frankreich), Institute of Economic Affairs (Großbritannien), Social Studies (Slowakei), Instituto Bruno Leoni (Italien), KEFiM (Griechenland), Lithuanian Free Market Institute (Litauen) und Timbro (Schweden). EPICENTER arbeitet eng mit den europäischen Partnern des Atlas Network zusammen und erhielt 2023 den "Europe Liberty Award“ des Atlas Network.[36] EPICENTER ist vom Institute of Economic Affairs (IEA) initiiert, finanziert und personell ausgestattet worden. Kuratoren des IEA unterstützen die bekannteste britische Klimafaktenleugner-Organisation Global Warming Policy Foundation[37] Das IEA hatte lange Zeit enge Verbindungen zur Tabakindustrie.[38]

Tax Foundation

Prometheus erstellt gemeinsam mit der Tax Foundation den „Index der Internationalen Steuerwettbewerbsfähigkeit“. Nach Angaben der beiden Organisationen versucht der Index zu messen, inwieweit das Steuersystem eines Landes nach zwei maßgeblichen Aspekten der Steuerpolitik ausgerichtet ist: Wettbewerbsfähigkeit und Neutralität.[39] Eine wettbewerbsfähige Abgabeordnung sorge dafür, dass die Grenzsteuersätze sich auf einem niedrigen Niveau bewegen. Positiv für die Wettbewerbsfähigkeit wird insbesondere eine niedrige Körperschaftschaftssteuer bewertet, da Unternehmen in den entsprechenden Ländern hohe nachsteuerliche Renditen erzielen können, was die Investitionsbereitschaft erhöhe. Wenn der Steuersatz dagegen zu hoch sei, zögen die Investoren weiter, was wiederum das Wirtschaftswachstum verlangsame. Im Grunde spiegelt der Index die Partialinteressen der Unternehmen an niedrigen Steuern wider, die ohne eingehende Begründung mit Wohlstandszuwächsen für die Allgemeinheit gleichgesetzt werden. So kann die Akzeptanz für Unternehmenssteuersenkungen erhöht und politisch durchgesetzt werden. 2014 bewilligte die Templeton Foundation einen Spendenantrag der Tax Foundation für die Aktualisierung eines tragfähigen Vergleichs der Unternehmenssteuerbelastung in allen US-Bundesstaaten. Der Antrag wurde wie folg begründet: : „We would like to do an updated version and distribute it widely to all state legislators as they seek to develop favorable conditions for businesses to thrive.“[40]

Bei der Vorstellung des Index am 22. Oktober 2020 in der Landesvertretung des Landes Schleswig-Holstein beteiligten sich an der Diskussion: Monika Wünnemann, Abteilungsleiterin für Steuern und Finanzpolitik beim Bundesverband der Deutschen Industrie (BDI), Roland Franke, Leiter der Steuer und Finanzpolitik in der Stiftung Familienunternehmen, Stefan Kooths, Forschungsdirektor beim Institut für Weltwirtschaft und Vorstandsvorsitzender der Friedrich A. von Hayek - Gesellschaft sowie der Obmann des Finanzausschusses im Bundestag Markus Herbrand, MdB (FDP).[41]

Die Tax Foundation ist Mitglied im Atlas Network Network.[42] Zu den Spendern der Stiftung gehören neben der Templeton Foundation die Scaife Foundation, die sich aus dem Vermögen der Mellon Familie finanziert, die im Öl- und Bankgeschäft tätig war.[43] Die Stiftung hält Anteile an 20 Unternehmen der Energiewirtschaft, darunter Exxon und Chevron.[44]

Ein besonderer Teil des Prometheus-Programms ist das Transatlantic Tax Fellowship. Zusammen mit der Tax Foundation werden Studierende gefördert, die sich in ihrer Abschlussarbeit mit der Herausforderung eines internationalen Steuersystems befassen. Zusätzlich zu den Vorteilen des normalen Research Fellow Programms, werden die Fellows von Mitarbeitern der Tax Foundation mitbetreut.[45]

Consumer Choice Center

Prometheus veröffentlicht regelmäßig Artikel von Mitarbeitern des Consumer Choice Center (CCC), die zuvor auf dessen Webseite publiziert wurden.[46] Dieses nannte 2022 unter "Frequently Asked Questions" die folgenden Spender: "Among our many funders we are proud to count the Atlas Network (foundation), the Wayland Group (Cannabis), Canaccord (Banking), Japan Tobacco International (which co-sponsored our launch event in Brussels), the Supreme Cannabis Company, the Geneva Network, the electric Hand-dryer Association (corporation), British American Tobacco (corporation) for their support of our tobacco harm reduction advocacy, Facebook (corporation), and the Atlas Project (corporation)“.[47] Das CCC ist Mitglied des Atlas Network.

Tabakkonzern Japan Tobacco

Der Tabakkonzern JT Germany ist Partner von Prometheus bei der Unterstützung von Veranstaltungen wie "Taverne" und dem "Coalition Meeting".[48] Ein Beispiel ist: Prometheus-Institut/Verband der Familienunternehmer, 6. Coalition Meeting (via Videokonferenz), 05.11.2020 mit dem Kuratoriumsmitglied Stefan Kooths als Referenten.[49] JP Germany sponsorte auch den SUMMITT 2022 von Prometheus.

Bundesverband der Tabakwirtschaft und neuartiger Erzeugnisse (BVTE)

Der Bundesverband der Tabakwirtschaft und neuartiger Erzeugnisse hat Prometheus bei der Realisierung des Podcasts „Gestatten,…“ unterstützt und bewirbt ihn auf seiner Webseite wie folgt: "Den Podcast „Gestatten“ produziert PROMETHEUS. Das Freiheitsinstitut. Die unabhängige Denkfabrik aus Berlin tritt einmal monatlich mit verschiedenen Personen in den Dialog und spricht kurzweilig in einer guten halben Stunde über Freiheit, Selbstverantwortung, Mut und Unternehmergeist.“[50]

Organisationsstruktur und Personal

Geschäftsführer

Geschäftsführer sind:

- Frank Schäffler, geschäftsführender Gesellschafter, FDP-Politiker, u.a. Mitglied der Ludwig-Erhard-Stiftung , Mitglied des Strategischen Beirats der Die Familienunternehmer - ASU und Mitglied des Stiftungsrates der Friedrich August von Hayek-Stiftung für eine freie Gesellschaft, Autor des ÖkonomenBlogs der Initiative Neue Soziale Marktwirtschaft (INSM)

- Clemens Schneider (seit 2023 Co-Geschäftsführer und Managing Director), promovierter katholischer Theologe, Gründer des Hayek-Kreises der Stipendiaten der Friedrich-Naumann-Stiftung, Young Affiliates Coordinator des NOUS - Netzwerks für Ordnungsökonomik und Sozialphilosophie, Mitinitiator des Projekts Offene Grenzen, Vorstandsmitglied der Initiative Queer Nations, Autor des ÖkonomenBlogs der Initiative Neue Soziale Marktwirtschaft (INSM) und Autor von Acton's Heir On Liberty.

Kuratorium

- Thomas Mayer, Gründungsdirektor des Flossbach von Storch Research Institute mit Sitz in Köln, Mitglied des Kuratoriums der Friedrich August von Hayek-Stiftung für eine freie Gesellschaft, Senior Fellow des Center for Financial Studies, Mitglied der Ludwig-Erhard-Stiftung, Autor des Mises Institute USA und des Mises Institut Deutschland. Frühere Tätigkeiten: Chefvolkswirt Deutsche Bank und Leiter von Deutsche Bank Research, Tätigkeit bei Deutsche Bank in London und Goldman Sachs.
- Justus Haucap, u.a. Gründungsdirektor des Düsseldorf Institute for Competition Economics (DICE), Präsident des Präsidiums von ECONWATCH, Mitglied "Kronberger Kreis" der Stiftung Marktwirtschaft, Mitglied der Ludwig-Erhard-Stiftung, ehem. Mitglied der Monopolkommission
- Catharina Bruns, Unternehmerin und Sachbuchautorin, Vorstand der Kontist Stiftung
- Christian P. Hoffmann, lehrt Kommunikationsmanagement am Institut für Kommunikations- und Medienwissenschaft der Universität Leipzig, Mitglied der Arbeitsgruppe „Digital" des Deutschen Investor Relations Verbands (DIRK)[51], Mitglied des Akademischen Beirats von Liberales Institut Zürich

Finanzierung

Die FAZ berichtet, dass laut Schäffler "ein paar Familienunternehmen" die Denkfabrik unterstützen.[52] Auf der Website und in den Jahresberichten werden keine Spender namentlich genannt. Im Lobbyregister hat Prometheus die Angaben zu „Schenkungen Dritter" verweigert. 2023 erhielt Prometheus eine Großspende in Höhe von 256.735 Mio. Dollar von der religiös-libertären Templeton Foundation, der größten Spenderin des Atlas-Netzwerks.[53] Ausgewählte Fellows von Prometheus erhalten 2024 von Atlas ein Stipendium in Höhe von 20 Tsd. Euro, um zu lernen, was ein „freedom entrepreneur" ist.[54] Im folgenden Jahr beträgt des Stipendium 10 Tsd. Euro.

Zitat Schäffler

"Das Land wird immer paternalistischer, immer bürokratischer und immer kollektivistischer. Sie können nicht mehr einstellen, wen sie wollen; dürfen nicht mehr essen, was sie wollen und der Staat überwacht ihre Konten und ihr Handy Tag und Nacht".[55]

Aktuelle Informationen aus der Welt des Lobbyismus

Newsletter Bluesky Facebook Instagram

Einzelnachweise

1. ↑ Über Uns - Unsere Arbeit, prometheusinstitut.de, zuletzt aufgerufen am 07.02.2019
2. ↑ Clemens Schneider bei der INSM, prometheusinstitut.de vom 16.02.2015, abgerufen am 31.07.2023

3. ↑ Global Directory, atlas network.org, abgerufen am 04.10.2019
4. ↑ Jahresbericht 2016/2017, S. 18, prometheusinstitut.de, abgerufen am 19.03.2018
5. ↑ Exclusive: Influential UK net-zero sceptics funded by US oil ‚dark money‘, opendemocracy.net vom 04.05.2022, abgerufen am 07.07.2023
6. ↑ Board of Directors, donorstrust.org, abgerufen am 21.07.2023
7. ↑ Doing Development Differently: Empowering Millions to Escape Poverty by Advancing a New Philantropic Strategy for Economic Development, templeton.org, abgerufen am 14.07.2023
8. ↑ Meet Atlas Network’s 2024 Smart Bets, atlasnetwork.org vom 13.06.2023, abgerufen am 14.07.2023
9. ↑ PROMETHEUS, lobbyregister.bundestag.de, abgerufen am 29.08.2022
10. ↑ Profil bei Greenpeace USA, greenpeace.org, abgerufen am 10.02.2020
11. ↑ Frank Schäffler: Freiheit bedeutet Ungleichheit, Beitrag auf der Webseite von Prometheus, abgerufen am 23. 04. 2015
12. ↑ Guido Bohsem: FDP-Politiker Frank Schäffler: Zurück ins 19. Jahrhundert, Süddeutsche Zeitung online vom 16. September 2011, abgerufen am 23. 04. 2015
13. ↑ Frank Schäffler: Die Geldillusion des Sozialstaates vom 27. März 2015 auf der Prometheus-Webseite , abgerufen am 23. 04. 2015
14. ↑ Gutachter wollen ARD und ZDF privatisieren lassen, Die Welt, 24. Mai 2015, zuletzt aufgerufen am 27.5.2015
15. ↑ Ich brauch kein Kindermädchen!, dontnudge.me, abgerufen am 04.10.2019
16. ↑ Der enthemmte Paternalismus, dontnudge.me, abgerufen am 04.10.2019
17. ↑ Gastbeitrag zum Klimawandel: "Mein Licht brennt, bis es wieder hell wird", handelsblatt.de vom 18.04.2014, abgerufen am 22.06.2023
18. ↑ Jahresbericht 2022/23 Geparde und die letzten Nilpferde, prometheusinstitut.de, abgerufen am 22.07.2023
19. ↑ Michael Shellenberger, desmog.com, abgerufen am 22.07.2023
20. ↑ Warum wir uns auf den Kampf gegen den Klimawandel versteifen, welt.de vom 30.08.2020, abgerufen am 26.07.2023
21. ↑ Online-Rezensionen des Jahrbuchs zur Liberalismus-Forschung 1/2020, freiheit.org, abgerufen am 26.07.2023
22. ↑ Stablecoins: Ein Vorgeschmack auf den Geldwettbewerb, prometheusinstitut.de vom 25.11.2022, abgerufen am 22.07.2023
23. ↑ Schlechteste aller Steuern, prometheusinstitut.de vom 23.04.2021, abgerufen am 22.07.2023
24. ↑ „Goldener Engel der Scheinheiligkeit“ 2028: Deutsche Umwelthilfe, prometheusinstitut.de vom 01.03.2018, abgerufen am 08.03.2022
25. ↑ *Prometheus – Das Freiheitsinstitut verleiht der Deutschen Umwelthilfe e. V. „Goldenen Engel der Scheinheiligkeit“*, eike-klima.eu vom 03.03.2018, abgerufen am 08.03.2021
26. ↑ Prometheus, atlasnetwork.org vom 03.02.2015, abgerufen am 04.10.2019
27. ↑ Profil beim Cato Institute, cato.org, abgerufen am 09.02.2020
28. ↑ Eröffnungsfeier am 9. April 2015, abgerufen am 05.10.2019
29. ↑ Europe Liberty Forum 2018 Starring, atlasnetwork.org, abgerufen am 06.10.2019
30. ↑ Jahresbericht 2022, prometheusinstitut.de, abgerufen am 06.07.2023
31. ↑ Leugnen, bis die Erde brennt: Das Netzwerk der Klimawandelleugner, rnd.de vom 08.07.2023, abgerufen am 08.07.2023
32. ↑ From climate denial to policy obstruction, eui.eu vom 26.01.2023, abgerufen am 08.07.2023
33. ↑ The Dark Money ATM of the Conservative Movement, motherjones.com vom 05.02.2013, abgerufen am 09.07.2023

34. ↑ Co-Sponsors, archivierte Webseite des Heartland Institute vom 05.03.2009, abgerufen am 09.07.2023
35. ↑ Co-Sponsors, climateconferences.heartland.org, abgerufen am 09.07.2023
36. ↑ EPICENTER wins 2023 Europe Liberty Award, atlasnetwork.org vom 25.03.2023, abgerufen am 07.07.2023
37. ↑ Two secret funders of Nigel Lawson’s climate sceptic organisation revealed, 02.09.2014, theguardian.com, abgerufen am 31.12.2016
38. ↑ IEA: history of close Ties with tobacco Industry, tobaccotactics.org vom 15.12.2020, abgerufen am 18.07.2023
39. ↑ Index der Internationalen Steuerwettbewerbsfähigkeit 2020, prometheusinstitut.de, abgerufen am 27.07.2023
40. ↑ Location Matters: A Comparative Analysis of State Tax Costs On Business, templeton.org, abgerufen am 27.07.2023
41. ↑ Vorstellung des Index der Internationalen Steuerwettbewerbsfähigkeit, prometheusinstitut.de vom 23.10.2020, abgerufen am 08.07.2023
42. ↑ Eintrag im EU Transaprenzregister, ec.europa.eu, abgerufen am 08.07.2023
43. ↑ Tax Foundation, lobbyfacts.eu, abgerufen am 08.07.2023
44. ↑ Exclusive: Influential UK net-zero sceptics funded by US oil ‚dark money', opendemocracy.net vom 04.05.2022, abgerufen am 07.07.2023
45. ↑ Jahresbericht 2022/23, prometheusinstitut.de, abgerufen am 02.08.2023
46. ↑ Consumer Choice Center, prometheusinstitut.de, abgerufen am 13.07.2023
47. ↑ Frequently Asked Questions, webarchive.org vom März 2022, abgerufen am 19.07.2023
48. ↑ Jahresbericht 2022/23, prometheusinstitu.de, abgerufen am 02.08.2023
49. ↑ Presentations, kooths.de, abgerufen am 02.08.2023
50. ↑ Gestatten, der Prometheus Podcast, in: Jahresbericht 2019 - 2020, prometheusinstitut.de, abgerufen am 31.07.2023
51. ↑ AG Digital, dirk.org vom Juni 2019, abgerufen am 08.03.2022
52. ↑ Frank Schäffler gründet eine liberale Denkfabrik, FAZ online vom 10.4.2015, zuletzt aufgerufen am 11.12.2015
53. ↑ Grant Database, templeton.org, abgerufen am 14.07.2023
54. ↑ Meet Atlas Network’s 2024 Smart Bets, atlasnetwork.org vom 13.06.2023, abgerufen am 14.07.2023
55. ↑ Interview: FDP muss sich wieder um Milieus kümmern, Homepage Frank Schäffler, abgerufen am 24. 04. 2015